

- a. Zeugnisse (Schulzeugnisse, Zeugnisse von Lehrmeistern und Arbeitgebern);
- b. ein kurz vor der Anmeldung ausgestelltes Leumundszeugnis;
- c. Strafregistrauszug des eidgenössischen Zentralpolizeibureaus;
- d. Geburtsregistrauszug;
- e. Militärdienstbüchlein;
- f. ärztliches Zeugnis.

**Anmeldefrist bis 31. August 1932.**

Bewerber, die für die Anstellung in Betracht kommen, haben eine sanitärische Aufnahmeuntersuchung und eine pädagogische Prüfung zu bestehen.

Die Anstellung erfolgt vorerst probeweise als Grenzwachtrekrut für ein Jahr. Die Oberzolldirektion behält sich ausdrücklich vor, die Rekrutenzeit je nach Umständen zu verlängern oder Rekruten vor Ablauf des Probejahres zu entlassen; Entschädigungsansprüche werden in diesem Falle nicht anerkannt.

Bern, den 20. Juli 1932.

(1.)

**Eidgenössische Oberzolldirektion.**

## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

### **Amtliches Stenographisches Bulletin der Bundesversammlung.**

#### **Abonnementseinladung.**

Der Bezugspreis für das amtliche stenographische Bulletin beträgt, die Postgebühr eingerechnet, in der Schweiz 12 Franken im Jahr. Im übrigen Postvereinsgebiet ist der Bezugspreis samt Postgebühr 16 Franken.

Das stenographische Bulletin enthält die Verhandlungsberichte über Bundesgesetze und allgemein verbindliche Bundesbeschlüsse sowie über andere Geschäfte, sofern einer der Räte die stenographische Aufnahme oder Drucklegung beschliesst.

Das stenographische Bulletin wird jeweilen kurz nach Sessionsschluss in Heften mit Umschlag, Inhaltsverzeichnis und Rednerliste geliefert. Dem Dezemberheft wird überdies das Jahresinhaltsverzeichnis sowie die Jahresrednerliste beigegeben.

Abonnementsbestellungen sind ausschliesslich der Expedition „Buchdruckerei Fritz Pochon-Jent“ in Bern einzureichen. Einzelne Sessionshefte sowie frühere Jahrgänge des stenographischen Bulletins können dagegen beim unterzeichneten Sekretariat bezogen werden.

## Inhalt der Hefte der Julisession 1932.

### Nationalrat.

(Preis: 2 Fr.)

Kurze Übersicht.

Darlehenskasse, eidgenössische.  
 Getreideversorgung. Bundesgesetz (Schlussabstimmung).  
 Malz und Gerste. Zollzuschläge.  
 Motion der Zolltarifkommission. Zollzuschläge auf Gerste, Malz und Bier.  
 Obligationenrecht. Revision der Titel XXIV bis XXXIII.  
 Postulat Müller-Grosshöchstetten. Bierpreis.  
 Wechsel- und Checkrecht. Genfer Abkommen. Genehmigung.

### Ständerat.

(Preis: 1 Fr.)

Kurze Übersicht.

Darlehenskasse, eidgenössische.  
 Edelmetallkontrolle. Bundesgesetz.  
 Geschäftsbericht des Bundesrats für 1931 (Fortsetzung).  
 Getreideversorgung. Bundesgesetz (Differenzen).  
 Interpellation Amstalden. Herabsetzung des Hypothekarzinsfusses.  
 Malz und Gerste. Zollzuschläge.  
 Motion des Nationalrats. Zollzuschläge auf Gerste, Malz und Bier.  
 Wechsel- und Checkrecht. Genfer Abkommen. Genehmigung (Differenzen).

### Sekretariat der Bundesversammlung.

## Verschollenheitsruf.

Das Bezirksgericht St. Gallen, 2. Abteilung, hat mit Beschluss vom 2. Mai 1932 die Einleitung des Verschollenerklärungsverfahrens angeordnet über Walter **Schildknecht**, von St. Gallen, geboren 26. Januar 1894, ledig, Sohn des Emil Schildknecht und der Emma geb. Tobler, wohnhaft gewesen in St. Gallen. Genannter, der sich im Jahre 1920 zu Studienzwecken in Genf aufgehalten hatte, wird seit dem 5. Oktober 1920, seit er in Begleitung eines Emanuel Alchenberger von Villeneuve aus eine Fahrt auf den See unternommen hatte, vermisst.

Jedermann, der über dessen Verbleib Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen zu melden, ansonst nach Ablauf eines Jahres seit dieser Auskündigung die Verschollenerklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 11. Mai 1932.

(3...)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

## Verschollenheitsruf.

Das Bezirksgericht St. Gallen, 2. Abteilung, hat mit Beschluss vom 2. Mai 1932 die Einleitung des Verschollenerklärungsverfahrens angeordnet über Johann Jakob **Schelling**, von Berneck, geboren 2. November 1839, verehelicht mit Anna geb. Kellenberger, Sohn des Johannes Schelling und der Anna Barbara geb. Gallusser, Ende 1880 von St. Gallen nach Amerika ausgewandert und seit 1882 nachrichtenlos abwesend.

Der Genannte und alle, die über dessen Verbleib Auskunft geben können, werden hiermit aufgefordert, sich beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen zu melden, ansonst nach Ablauf eines Jahres seit dieser Auskündigung die Verschollenerklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 11. Mai 1932.

(3...)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

## Ausschreibungen von Bauarbeiten.

### Eidg. Technische Hochschule.

Zum Um- und Erweiterungsbau des Maschinenlaboratoriums der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich wird zur Ausführung von Boden- und Wandplattenbelägen im Fernheizkraftwerk und von Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Verputz-, Versetz- und Eisenbetonarbeiten zum Um- und Erweiterungsbau des Lehrgebäudes und der Maschinenhalle Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind vom 22. Juli bis 4. August jeweils von 14 bis 16 Uhr im Maschinenlaboratorium Hörsaal A, Erdgeschoss, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Um- und Erweiterungsbau Maschinenlaboratorium E. T. H.“ bis und mit 10. August 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 18. Juli 1932.

(2..)

### Landessender in Sottens.

Über die Schreiner- und Glaserarbeiten zu den Beamtenwohnhäusern beim Landessender in Sottens wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Radiostation aufgelegt. — Am 4. August 1932 wird ein Beamter der eidg. Baudirektion von 8 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr daselbst anwesend sein, um allfällig weiter gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Beamtenwohnhäuser beim Landessender in Sottens“ bis und mit dem 11. August 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 23. Juli 1932.

(2.).

## Konkurrenzausschreibung über die Lieferung von Uniformtüchern.

Die eidgenössische Zollverwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung der nachstehend bezeichneten Mengen Uniformtücher, die im Jahre 1933 benötigt werden:

|                                                                       |             |
|-----------------------------------------------------------------------|-------------|
| 2500 m Manteltuch mit Strich, feldgrau . . . . .                      | 760 g per m |
| 1500 m Waffenrocktuch mit Strich, feldgrau . . . . .                  | 760 g per m |
| 3000 m Hosentuch (Diagonal), feldgrau . . . . .                       | 830 g per m |
| 1500 m Sommerblusenstoff aus Kammgarn-Streichgarn, feldgrau . . . . . | 500 g per m |
| 1000 m Hosentuch (Diagonal), blaumeliert . . . . .                    | 830 g per m |

Sämtliche Tücher sollen, zwischen den Leisten gemessen, 140 cm breit sein. Die Lieferungsbedingungen, sowie Normalmusterkollektionen, können bei unserer Materialverwaltung bezogen werden.

Schweizerische Fabrikanten, die sich an dieser Konkurrenz zu beteiligen wünschen, wollen ihre Eingaben bis zum **25. August 1932** an die Oberzolldirektion in Bern einreichen. Bis zu diesem Termin sind auch Angebotmuster von zirka 20 m Länge franko Domizil einzusenden.

Die Bewerber konkurrieren nach der Qualität der eingegebenen Angebotmuster. Im Falle der Erteilung eines Auftrages werden die Angebotmuster zurückbehalten, um mit den Normalmustern als Gegenmuster bei der Kontrolle der Lieferungen verwendet zu werden.

Bern, den 18. Juli 1932.

(2.)

**Eidgenössische Oberzolldirektion.**

## Stellenausschreibungen.

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

| Dienststellung und Anmeldestelle                                                                                                                                                | Vakante Stelle                                     | Erfordernisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Besoldung Fr.       | Anmeldungs-termin |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|-------------------|
| <b>Post- und Eisenbahn-departement,</b><br>Direktion der Eisenbahn-abteilung                                                                                                    | Kontrollbeamter II. Klasse                         | Gute allgemeine Bildung, theoretische und praktische Beherrschung des Buchhaltungs- und Bilanzwesens, insbesondere der schweizerischen Eisenbahnen, Befähigung zu selbständigen Kontrollarbeiten und Korrespondenz, gute Kenntnis der Landessprachen (bei gleicher Eignung erhalten Bewerber mit französischer Muttersprache den Vorzug) | 6000<br>bis<br>9600 | 20. August 1932   |
| Eintritt sobald als möglich.                                                                                                                                                    |                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                     | (3.).             |
| <b>Militär-departement,</b><br>Landes-topographie,<br>Bern,<br>Hallwylstrasse 4.                                                                                                | Techniker II Klasse (Reproduktions-photograph)     | Gründliche theoretische und praktische Ausbildung in den photographischen Plan- und Kartenreproduktionsverfahren. Fähigkeit zu selbständigen Arbeiten                                                                                                                                                                                    | 4100<br>bis<br>7700 | 1. August 1932    |
| Bei allfälliger Besetzung der Stelle durch Beförderung wird eine Stelle für Techniker-Gehilfe I. Klasse mit gleichen Anforderungen ausgeschrieben. Besoldung Fr. 3600 bis 6800. |                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                     | (2.).             |
| <b>Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung),</b><br>Zollkreisdirektion in Schaffhausen                                                                                      | Kontrollleur beim Zollfreilager Zürich-Albisrieden | Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden                                                                                                                                                                                                                                              | 6000<br>bis<br>9600 | 6. August 1932    |
|                                                                                                                                                                                 |                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                     | (2.).             |
| <b>Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung),</b><br>Zollkreisdirektion in Chur                                                                                              | Kontrollbeamter beim Hauptzollamt Buchs            | Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden                                                                                                                                                                                                                                              | 4800<br>bis<br>8400 | 6. August 1932    |
|                                                                                                                                                                                 |                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                     | (2.).             |

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1932             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 2                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 30               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 27.07.1932       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 321-324          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 031 739       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.  
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.  
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.